

42

Pikrinsäure (trocken)

(2,4,6-Trinitrophenol, Melinit, Pikrinit)

0154



Kenndaten		Analytik	Physikalische Kenndaten		Literatur
Siedepunkt > 300 °C	PID Kein Nachweis möglich!	 Hellgelb		Geruch Geruchslos	Explosivstoff der Klasse 1.1 Massenexplosionsgefährlich!
Schmelzpunkt 122 °C	IMS Kein Nachweis möglich!	Gesundheitsgefahr 		 A S H HAUT! Hautresorptiv	
Flammpunkt 159 °C	Umrechnung -	Reaktionsgefahr Trockene Pikrinsäure ist ein explosiver Feststoff. Der Feststoff reagiert durch Schlag oder Reibung, Erwärmung oder andere Zünquellen mit raschem Zerfall unter Bildung großer Gasmengen!			Besondere Hinweise: Gefahr einer Massenexplosion mit Stoßwelle möglich, d.h. bei starker Erwärmung oder Brand wird die gesamte Ladung nahezu vollständig erfaßt! Dabei Splittergefahr mit hoher Geschwindigkeit herausgeschleudeter Splitter und Wurststücke über weite Strecken. Weiterhin Gefahr von Flugfeuer, welches Sekundärbrände verursachen kann. Herabfallende oder herausgeschleuderte Explosivstoffe oder Gegenstände nicht berühren! Falls Ladung brennt, keine Maßnahmen zur Brandbekämpfung einleiten, Ladung ausbrennen lassen. Ist der Ladungsbereich noch nicht vom Feuer erfaßt, den Umgebungsbrand mit allen verfügbaren Löschmitteln bekämpfen! Dabei aus geschützter Stellung arbeiten (mobile Wasserwerfer). Gefahrenbereich nicht betreten und Absperrung mindestens 6 Stunden aufrechterhalten!
Explosionsgrenzen Nicht anwendbar	AUER -	 Der Feststoff ist in Wasser nur mäßig löslich. Der Feststoff sinkt nach unten. Es bilden sich dabei giftige Mischungen mit Wasser.	Empfohlene Einsatzmaßnahmen Körperschutz FORM 2 Kleine Leckage Löschwasser Löschwasser auffangen! KANAL Nicht in die Kanalisation gelangen lassen! Dämpfe mit Sprühstrahl niederschlagen! Kühlung bei Umgebungsbrand		
Zündtemperatur ca. 300 °C (-)	DRÄGER -	Einsatztoleranzwert -		CAS-Nummer 88-89-1	
Dampfdruck (20 °C) -	CMS Analyzer -	Arbeitsplatzgrenzwert 0.1 mg/m ³		Hommel-Nummer 303a	
Geruchsschwellwert < 0.1 ppm	pH-Papier Farbreaktion nach Rot	Material Metalle: V4A, Stahl Kunststoffe: Teflon, PE, PP		ERI-Card-Nummer 1-01	
Einsatztoleranzwert -	PAC-2 (1h) 17 mg/m³	Bindemittel Nicht anwendbar		Nüßler-Merkblatt 112	
Arbeitsplatzgrenzwert 0.1 mg/m ³	WGK 2	Löschmittel Wasser (in großen Mengen) Alternativ Pulver oder Kohlendioxid		Kühn-Birett Merkblatt T029	
Material Metalle: V4A, Stahl Kunststoffe: Teflon, PE, PP		Dekonmittel Personen: Wasser Geräte: Wasser Dekonpersonal: Form 2 / PA		Dembeck-Nummer 550	
Bindemittel Nicht anwendbar		Absperrung Gefahrenbereich 250 m Absperrbereich 500 m Tank unter Brand 1500 m		TUIS BASF 0621 / 60-43333	
Löschmittel Wasser (in großen Mengen) Alternativ Pulver oder Kohlendioxid		T3 200 °C		Flüssiggas FSD 069 / 75909-153	
Dekonmittel Personen: Wasser Geräte: Wasser Dekonpersonal: Form 2 / PA		Erdung		Fachberater Donau-IIIer 0172/6173962	
		HazChem-/DG-EA-Code -		Hommel-Nummer 303a	
		CAS-Nummer 88-89-1		ERI-Card-Nummer 1-01	
		Hommel-Nummer 303a		Nüßler-Merkblatt 112	
		Kühn-Birett Merkblatt T029		Dembeck-Nummer 550	
		TUIS BASF 0621 / 60-43333		Flüssiggas FSD 069 / 75909-153	
		Fachberater Donau-IIIer 0172/6173962			